

# ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

---

44. Jahrgang

Nr. 8

August 1982

Auf geht's zu den

# Wies'n

Clubabenden am

---

**22. + 29. 9. 82**

---

**Armbrustschützenzelt Box L**

Um rechtzeitiges Erscheinen wird gebeten, da der Platz bis maximal 17 Uhr reserviert ist und später auch Fremde Einlaß finden.

---

**16./17. ACM-POKAL-**  
Oktober **Salzburgring**

Näheres auf Seite 2

**Nennungsschluß: 6. Okt. 82**

## **A C M - FAHRERLEHRGANG MIT CLUBPOKALWERTUNG** **Salzburgring 16./17.10.82**

---

### **Zeitplan:**

Samstag, 16.10.	12.00 - 16.00	Ausgabe der Fahrtunterlagen und technische Abnahme der Fahrzeuge beim Riedlwirt in Koppl
	14.00 - 16.30	freies Slalomtraining im Fahrerlager am Ring
	17.00 - 18.00	Eröffnung des Lehrgangs und Theorie
	ab 19.00	Abendessen ohne Zeitnahme
Sonntag, 17.10.	9.00 - 12.00	Fahrübungen in den Sektionen
	13.00 - 16.00	Abschlußprüfung (15 Runden)

### **Wertung:**

Slalom:	pro Sekunde Fahrzeit 2 Strafpunkte pro Berührung Streckenbegrenzung 1 Strafpunkt
Gleichmäßigkeitsprüfung:	1.- 2. Runde = Einführungsrunden 3.- 14. Runde = gezeitet (12 Runden) pro Sekunde Abweichung von der Durchschnittsfahrzeit = 1 Strafpunkt 15. Runde = Auslaufrunde

Die Durchschnittsfahrzeit wird gebildet aus den Rundenzeiten 3 - 14 ohne Berücksichtigung der jeweils schnellsten und langsamsten Runde.

### **Preise:**

Clubpokal für Wagen und Motorräder  
Ehrenpreise für 25% der Gestarteten in jeder Klasse  
Markenpokale (z.B. für den besten FIAT)

### **Teilnehmergebühr:**

DM 20,- für Clubmitglieder und Angehörige  
DM 75,- für Gäste (auf Wunsch einschl. Aufnahmegebühr und Clubbeitrag)

### **Nennungsschluß:**

6. Oktober 1982 (Clubabend)

Nennungsformulare erhältlich an den Clubabenden, in der Geschäftsstelle Senserstraße 5 (Mittwoch 13 - 17.00 Uhr) oder anfordern bei UW 71 33 66.

## MOTORRÄDER – BESSER ALS IHR RUF

---

Weder das ACM-Echo noch die Bundesregierung sind vor Wiedergaben von Falschmeldungen sicher.

Es verunglücken nicht 400 von 1.000 Motorradfahrer, sondern es verunglücken etwa 33 von 1.000 Motorradfahrern.

Hier hat jemand schlampig recherchiert und – weil es so schön zum Trend paßt – auch noch eine Null angehängt.

So leicht diskriminiert man bei uns Bevölkerungsgruppen.

Ich habe mir die Mühe gemacht, einmal in der Jahresstatistik (1980) der deutschen Versicherer zu blättern und bin auf Erstaunliches gestoßen.

		<b>Schadenshäufigkeit</b>
Krafträder	bis 10 PS	3,0 %
	bis 17 PS	5,8 %
	bis 27 PS	11,6 %
	bis 50 PS	13,0 %
	über 50 PS	15,0 %

Die Schadenshäufigkeit bei Pkw liegt auf ähnlicher Höhe, wobei Pkw über 150 PS eine Häufigkeit von 15,6% erreichen, d.h. die schweren Motorräder stehen (versicherungsstatistisch) immer noch besser als die schnellen Autos.

Selbst wenn man berücksichtigt, daß der Durchschnittsschaden beim Motorrad höher liegt, kommt man um Überlegungen bezüglich der Prämiengerechtigkeit in den oberen Motorradklassen nicht herum.

### ■ Das Problem – die Anfänger

Nicht sehr gut sieht es bei den Kleinkrafträdern (den sog. losgelassenen Fünfzigern) aus.

Die Schadenshäufigkeit lag mit 19,6% im Jahr 1980 an der Spitze und – wie man aus Versicherungskreisen hören kann – noch schlimmer sieht die Entwicklung bei der Nachfolgekategorie (den neuen 80ern) aus.

Mit Verboten ist man in unserem Land gerne schnell bei der Hand, denn es ist bequemer als zu überlegen, wie der jugendliche Anfänger mit möglichst geringem Risiko das Problem Straßenverkehr und Fahrzeugbeherrschung in den Griff bekommen kann.

### ■ Man weint Krokodilstränen

Da gab es doch vor den Toren Münchens eine abseits an der Autobahn gelegene Kies- und Abfallgrube, die von jungen (und alten) Zweiradfahrern als willkommene Übungsmöglichkeit genutzt wurde.

Was tat die zuständige Gemeindeverwaltung?

Im letzten Jahr ließ man das Gelände mit einem schweren Gerät absichtlich (für Zweiradfahrer) unbrauchbar machen.

Jetzt "sammelt" die Jugend von Deisenhofen/Oberhaching ihre "Erfahrungen" wieder im öffentlichen Straßenverkehr!

*Bravo! – Kommentar überflüssig!*

*Rüdiger Gutsche*



# sag: Ich will...

Irgendwann ist jeder soweit, daß er sich das leistet, was er schon immer wollte.

**Castrol**  
...nichts anderes.

**KURTHILD**  
IMMOBILIEN



MÜNCHEN 2  
Schwanthalerstraße 13  
Telefon 59 41 31  
und 59 38 85

GRUNDBESITZ -

- ◆ VERWERTUNG
- ◆ VERWALTUNG

Marken-Weltmeister 1979



Van Veen MC-S-50  
6 Gang · 14 PS

## ANTON GERSTL

Inh. Ferdinand Littich jun.

Trappentreustraße 10 (Nähe Donnersberger Brücke)  
8000 München 2 · ☎ (089) 50 62 85

Werksvertretungen

**KREIDLER · ZÜNDAPP · HERCULES  
MOTOBECANE**

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern  
Reparatur und Kundendienst

**FIAT**

**R. HOUZER** GM  
BH

Südl. Münchener Straße 66

**8022 GRÜNWALD**

**TELEFON 089 / 6 49 26 48**

Neu- u. Gebr.-Wagen  
günstige Finanzierung  
Firmen- u. Priv.-Leasing  
sämtl. Reparaturen  
Unfallinstandsetzung  
Leihwagen  
Allianz und Gothaer

**FIAT**



**Mehr Fülle im Haar**

Modischer  
ACTIVE LOOK  
für Männer:

Eine Strukturformung  
gibt dem Haar mehr  
Fülle und der Frisur  
mehr Halt.

Kommen Sie zu uns.

Eulenspiegelstraße 100  
8000 München 83 (Waldperlach)  
Telefon (089) 60 66 66

SALON  
**ADERBAUER**

Putzbrunner Straße 42  
8012 Ottobrunn  
Telefon (089) 60 71 37

Ludwig Rembold  
aus der SZ vom 6.8.82 (gekürzter Abdruck)

## ***IST "ERFAHRUNG" BESSER ALS REGLEMENTIERUNG?***

Fragen an den Bundesminister für Verkehr, Volker Hauff  
und den Unfallforscher Max Danner zu Auswirkungen des Motorsports  
auf den Straßenverkehr

---

*SZ: Sie gelten als sehr bewußter Autofahrer. Könnten Sie sich vorstellen, Motorsport in irgendeiner Form zu betreiben? Wie ist grundsätzlich Ihre persönliche Einstellung zum Motorsport?*

**Hauff:** Ich fahre sehr gerne Auto. Allerdings hat dies bisher keine heimlichen Sehnsüchte ausgelöst, mich mit meinem Auto oder Motorrad auch einmal sportlich zu betätigen. Im Straßenverkehr wird von den Verkehrsteilnehmern ein Verhaltensmuster verlangt, das schon mit den üblichen Anforderungen in weiten Bereichen des übrigen Alltags nicht vereinbar ist. Der Motorsport exponiert das Ideal unserer Leistungsgesellschaft, besser, schneller und stärker sein zu wollen als andere und kann dazu verführen, solche Verhaltensmuster auf den Straßenverkehr zu übertragen.

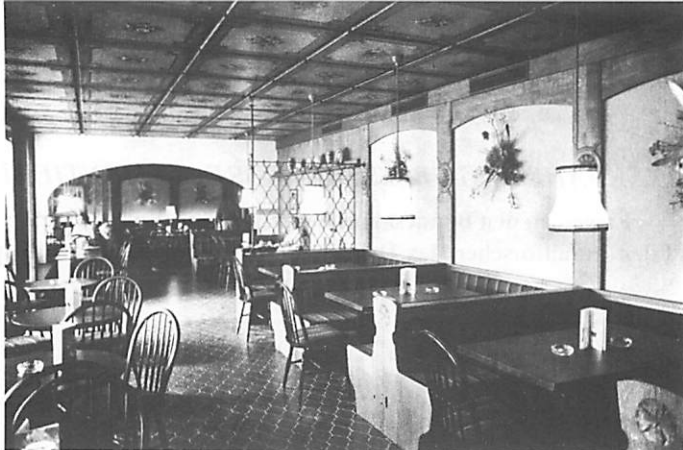
**Danner:** Ich habe ein großes Interesse daran, sich den Grenzen der Fahrstabilität eines Autos durch Ausnützen der Grenzbereiche der Physik zu nähern. Selbstverständlich unter Beachtung des übrigen Verkehrs, um dabei auch nicht den Anschein einer Gefährdung zu erwecken. Meine Einstellung zum Motorsport generell ist positiv, da in vielen Motorsportvarianten durchaus noch Rückwirkungen auf die Fahrzeugentwicklung gegeben sind. Der Motorsport darf nicht vereinfacht als Ausdruck und Wunsch nach Schnelligkeit und Überlegenheit gegenüber den anderen gesehen werden.

*SZ: Hierzuland hält sich der überwiegende Teil – vor allem der männlichen Bevölkerung – für gute Autofahrer. Während sich beim Sport, dem Skifahren, Tennis usw. oder in anderen Bereichen der Freizeit kaum jemand mit dem Erlernen der Grundkenntnisse zufrieden gibt, läßt es der Automobilist zumeist mit der Ausbildung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften – sprich Führerscheinprüfung – bewenden. Sind Sie mit diesem Ausbildungsstand im Hinblick auf die Verkehrssicherheit zufrieden?*

**Hauff:** Ich meine, daß auch der Autofahrer mit zunehmender Fahrpraxis Erfahrungen sammelt und sein Lernprozeß nicht mit dem Erwerb des Führerscheins aufhört.

**Danner:** Nach bestandener Fahrprüfung ist der Autofahrer noch ein reiner Amateur, der die einfachsten Fahrsituationen kaum meistern kann. Die weitere Erfahrungsbildung in der Zeit nach Führerscheinwerb ist eine unabdingbare Forderung.

*SZ: Finden Sie, daß eine möglichst perfekte Fahrzeugbeherrschung, wie sie der Motorsport voraussetzt oder zumindest anstrebt, Vorbild sein kann für einen großen Kreis von Verkehrsteilnehmern?*



CONDITOREI HÖLZL

*Café Fischer*

in Grünwald

Das Ausflugsziel der Münchner  
seit 1902

Mit 300 Innen- und 300 Garten- und  
Terrassenplätzen

- Telefonanlagen
- Sprechanlagen
- Autom. Wählgeräte
- Anrufbeantworter
- Uhrenanlagen

Rablstraße 12



**EDLER &  
PFEIFER**

Fernmeldeanlagen  
GmbH

8000 München 80

*„Brauchen Sie eine  
private Telefon- oder  
Sprechanlage, dann  
sprechen Sie mit uns.  
Verkauf, Vermietung.  
Garantiert schnelle  
und saubere Montage.“*

Telefon 089/484998

**KTM, MOTO-GUZZI**

Motorräder · Ersatzteile · Motorradzubehör



**Automobile**

**nachtmann**

Mehrfacher Deutscher Motorrad-Geländemeister

Hans-Mielich-Platz · Telefon 089 / 65 23 82

Ausstellungsraum: Hans-Mielich-Straße

# SÜDGRIMA

MARMOR -  
FLIESEN -  
GROSSHANDEL

Kirschstraße 33  
8000 München 50 (Allach)  
Telefon 089 / 812 10 37

## Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche  
Spezialanstriche,  
Lackierungen und  
Fassaden-Beschichtungen

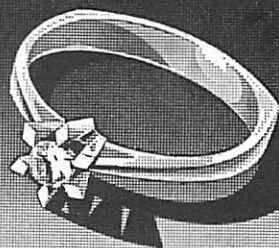
Ernastraße 26  
8000 München 82  
Telefon 430 28 60

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft  
Goldschmiedemeister

# KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

*DUGENA-Fachgeschäft - Ihr Experte für Uhren  
Schmuck und ... gute Ideen.*



TAPETEN  
FARBEN  
BODENBELÄGE  
GARDINEN

Sensburgerstraße 8 · 8000 München 81 · Telefon 089 / 93 22 58  
(vorm. Daglfinger Straße 6)

*Bei nicht verschuldetem  
Unfall rechnen wir mit der  
jeweiligen Versicherung ab.*

Leihwagen werden gestellt

### Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

Unfall-  
instandsetzung  
Lackierungen  
Kfz.-Reparaturen und  
Kundendienst



Hirschbergstraße 21-23  
8000 München 19, Tel. 16 13 72

**Hauff:** Nicht die „perfekte“ Beherrschung des Fahrzeugs ist so sehr entscheidend; vielmehr kommt es auf den verantwortungsbewußten und rücksichtsvollen Umgang mit dem Auto an.

**Danner:** Die Analyse des realen Unfallgeschehens zeigt, daß die Beherrschung des Fahrzeuges eine unabdingbare Voraussetzung für ein sicheres Fahren eines Kraftfahrzeuges ist. Nur wer über die notwendigen Fähigkeiten verfügt, kann auch ein Fahrzeug in kritischen Situationen beherrschen.

*SZ: Gerade bei jungen Verkehrsteilnehmern liegt die Unfallrate überproportional hoch. Da spielt sicher der in unserer durchtechnisierten Welt beinahe selbstverständliche Drang eine Rolle, mit dem Fahrzeug sportlich umgehen zu wollen. Ein Phänomen, dem man auch durch strikte Reglementierung wohl kaum beikommen dürfte. Wäre es nicht besser, diese nun einmal bestehenden Aktivitäten in geordnete, beaufsichtigte Bahnen zu lenken, nicht nur um das Fahrkönnen zu erhöhen, sondern um die Eigenverantwortung zu wecken und die richtige Selbsteinschätzung zu erzielen?*

**Hauff:** Ich teile Ihre Auffassung. Sportliche Wettbewerbe oder auch nur die Erprobung des Fahrkönnens unter Aufsicht und Anleitung außerhalb des öffentlichen Verkehrsraums können hier durchaus gleichzeitig den Neigungen der jungen Leute als auch den Sicherheitsaspekten Rechnung tragen.

**Danner:** Fahrsicherheitstraining außerhalb des Verkehrsraumes ist in diesem Zusammenhang als eine sehr wirkungsvolle Maßnahme zu bezeichnen, das bescheidene Anfangskönnen nach Führerscheinwerb zu vertiefen. Dazu bedarf es aber der räumlichen Voraussetzungen, also ausreichender Erprobungsstrecken.

*SZ: Verbände und die Industrie kümmern sich bisher aus eigenem Antrieb und ohne viel öffentliche Unterstützung um die Anhebung des Fahrkönnens. Weiterbildende Kurse und Lehrgänge dieser Art sind rettungslos überbucht. Wäre es nicht auch oder gerade Aufgabe des Verkehrsministeriums hier fördernd einzugreifen?*

**Hauff:** Ich glaube nicht, daß weiterbildende Kurse und Lehrgänge auf Verkehrsübungsplätzen ausgebucht sind, ich höre leider immer das Gegenteil. Der Bundesminister für Verkehr unterstützt aber derartige Bemühungen, wo immer er kann.

**Danner:** Die erfolgversprechenden Fahrsicherheitslehrgänge sind voll ausgebucht. Das Fahren auf reinen Verkehrsübungsplätzen ohne entsprechende Anweisung und Lenkung durch einen Instrukteur bringt kaum etwas.

*SZ: Für einen so stark automobilisierten Staat wie den unseren, so glauben Freunde des Motorsports, sind zwei Rennstrecken, setzt man dies in Vergleich zu anderen Ländern, zuwenig. Gerade unter dem Gesichtspunkt der Anhebung der aktiven Verkehrssicherheit, wozu in erster Linie geeignete Übungsplätze gehören, halten sie den Bau von solchen Sportstätten für unumgänglich. Dahingehende Pläne und Bestrebungen werden jedoch immer wieder von kleineren Interessengruppen abgeblockt. Wie sehen Sie die Situation?*



**Hauff:** Rennstrecken sind nach meiner Meinung keine geeigneten Übungsstrecken zur Verbesserung der Sicherheit des Straßenverkehrs. Das Kraftfahrzeug im öffentlichen Verkehr ist kein Spielzeug oder Sportgerät, sondern dient im wesentlichen der Beförderung.

**Danner:** Geeignete Erprobungsstrecken, die daneben auch für Sportveranstaltungen unter Rennbedingungen geeignet sind, halte ich für ein wichtiges Erfordernis. Die auf solchen Strecken gewonnenen Erkenntnisse und erarbeiteten Eigenschaften sind daher ein sinnvoller und wirkungsvoller Beitrag für die gesamte Sicherheit im normalen Straßenverkehr.

*SZ: Immer wieder wird der Vorwurf erhoben, der Motorsport würde die Zuschauer dazu verleiten, sich nach dem Besuch eines Rennens im Straßenverkehr besonders aggressiv zu verhalten. Wie lauten die Erfahrungen der öffentlichen Stellen mit dem abfließenden Verkehr von Rennveranstaltungen?*

**Hauff:** Die Erfahrungen bestätigen leider das, was ich schon zu Ihrer ersten Frage ausführte.

**Danner:** Es ist eine nicht beweisbare Unterstellung, daß Besucher von Rennsportveranstaltungen sich auf dem Nachhauseweg als Mochtegern-Rennfahrer betätigen, also aggressiver als sonst fahren würden.

*Wer hat denn nun Recht?*

## **Hier könnte Ihr Inserat stehen!**

**Unterstützen Sie den ACM!**

**30 DM + MwSt. im Monat helfen das ACM-Echo in gewohnter Form erscheinen zu lassen.**

**M. KRATZ**  
**Import und Großhandel**  
**Riesen-Auswahl**

Seit Jahrzehnten als reell und preiswert bekannt  
in Orient-Teppichen aller Qualitäten und Größen  
**Original-Berber-Teppiche · Riesenauswahl**

8000 München 2, Augustenstraße 17

Ruf **554377** und **555716**

**ilmberger**



**SHELL-HEIZÖL · SCHMIERSTOFFE · KOHLEN**

Hahilingastraße 5 · 8024 Oberhaching · Telefon 089/6131658

**In Bayern – ein Begriff  
für Sauberkeit**

**Die  
Münchner  
Heinzelmännchen**



 **(089) 421062/422071**

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der  
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

## **ADAC - RALLYE DEUTSCHLAND UM DEN BITBURGER POKAL**

***Balestre will Rallye-WM für Deutschland***

***Bereits über 200 Ausschreibungs-Anforderungen beim Veranstalter***

---

“Die Bundesrepublik Deutschland braucht einen Rallye-Weltmeisterschafts-Lauf”, meint Jean-Marie Balestre, Präsident der Fédération Internationale du Sport Automobile (FISA), dem für den Automobilsport verantwortlichen Weltverband. In einem Gespräch mit Wilhelm Lyding, Sportpräsident des ADAC, und Hans Schwägerl, Leiter der ADAC-Rallye Deutschland um den Bitburger Pokal, begründete Balestre diese Ansicht damit, daß “die Automobil-Industrie der Bundesrepublik eine wichtige Rolle spielt und auf dem Rallye-Sektor Fahrer und Autos aus der Bundesrepublik eine Spitzenstellung einnehmen”.

Das Interesse an der ADAC-Rallye Deutschland um den Bitburger Pokal übertrifft die Erwartungen des Veranstalters. Bereits heute liegen über 200 Ausschreibungs-Anforderungen aus dem In- und Ausland vor. Die ersten Ausschreibungen werden Mitte August verschickt.

Die ADAC-Rallye Deutschland um den Bitburger Pokal findet vom 13. bis 16. Oktober statt und berührt die Bundesländer Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg und Bayern. Sie wird in zwei Schleifen gefahren. Start zur ersten Schleife, die rund 1200 km lang ist und 400 km Wertungsprüfungen enthält, ist am 14. Oktober um 8 Uhr vor dem Frankfurter Messegelände. Die wichtigsten Stationen sind der Nürburgring, Bitburg, Birkenfeld und der Hockenheimring. Das erste Fahrzeug wird am 15. Oktober gegen 16 Uhr wieder vor der Frankfurter Messe erwartet.

Nur die 100 besten Teams werden für die zweite Schleife startberechtigt sein. Diese ist nochmal 550 km lang und enthält Wertungsprüfungen mit insgesamt 250 km Länge. Start ist wieder an der Messe am 16. Oktober um 7 Uhr. Die Route führt an Bad Homburg und Giessen vorbei in die Gegend Schwalmstadt/Schwarzenborn und zurück an Fulda, Bad Brückenau und Aschaffenburg vorbei nach Frankfurt. Ankunft des Siegers, der die 45 Wertungsprüfungen mit insgesamt 650 km in Bestzeit gefahren hat, wird gegen 18 Uhr am Messeplatz sein.

**So preiswert sind wir!**

Superschick!

**Mamiya U**

Eine Kamera zum Verlieben.



„U“ das heißt ultraflach und unkompliziert. Mit einer Elektronik, die optische und akustische Signale gibt. Und natürlich mit eingebautem Blitz, damit das Licht nie ausgeht. Ein Fingerdruck und ein Erlebnis beginnt –

**you & U 289,-**

**Nikon EM.**

Anschluß an das größte Objektiv-System der Welt mit dem NIKKOR 1,8/50 E Objektiv



**398,-**



**498,-**

**BAUER C 500 XLM**

Super-8-Film-kamera mit Supertechnik

TTL-Lichtregler, Zeitlupe, Auf- u. Abblendauftrieb, Macro-Zoom 1,4/8.5-40 mm, XL-Ausstattung.



**85,-**

**8x30**

**das meistgekaufte Prismen-Fernglas.**

Nachtglas	7 × 50	99,-
Jagdglas	10 × 50	109,-
Marineglas	12 × 50	129,-
Spezialglas	16 × 50	149,-
S.-Modell	20 × 50	169,-

**FOTO · KINO · BRILLEN**

**PINI**

Münchens großes Spezialhaus  
AM STACHUS · TELEFON 59 43 61  
Filiale St. Bonifatiusstraße 16 und Sendlinger Tor-Platz 7

**wir haben die Fachleute**

Motoröle  
Getriebeöle  
Metallbearbeitungsöle  
Industrieschmierstoffe  
Schmierfette  
Sonderschmiermittel mit MoS<sub>2</sub>



Optimol-Ölwerke GmbH  
München 8  
Friedenstraße 7  
Ruf 40 40 44-47

## **VIERHUNDERTACHTTAUSENDNEUNHUNDERTSECHZIG PFENNIGE**

---

oder 4089,60 DM muß der ACM jährlich allein an Portogebühren für den Versand unserer Clubzeitung aufwenden. Seit dem 1.7.82 um genau 1022,40 DM mehr.

Gewinner ist hier eindeutig die Bundespost, da die Inserat- und Herstellungskosten des ACM-ECHIO's seit fast einem Jahrzehnt unverändert sind.

Überhaupt scheint einmal eine Aufstellung im Hinblick auf den Clubbeitrag angebracht, da manche glauben, es müßte auch billiger gehen.

### **Von 60,- DM Clubbeitrag jährlich werden pro Mitglied verwendet:**

	9.80 DM Porto ACM-ECHO
ca.	21.20 DM für ACM-ECHO
ca.	1.44 DM für Kuvert ACM-ECHIO Versand
	-----
ca.	27.56 DM verbleiben daher für:

Verwaltung, Veranstaltungen, Ehrungen, Preise, Pokale, Geschenke, Sportfahrerunterstützungen, Telefon, Miete, Mahnwesen, sonstiges Porto, Bürobedarf, Strom, Heizung, Instandhaltung Geschäftsstelle, Steuern, Rechts- und Beratungskosten, Reinigung Clubbüro usw. pro Mitglied.

Man sieht, ohne Mäzene, Gönner, Spender und Inserenten könnte auch ein fast achtzigjähriger Automobil-Club nicht existieren. Und ohne ehrenamtliche Arbeit hätte vor 79 Jahren schon der Clubbetrieb eingestellt werden müssen.

Wir bedanken uns bei unseren treuen Inserenten für die wichtige Unterstützung und freuen uns über jeden neuen Anzeigeninteressenten!

**Anruf genügt:** 300 93 92 / 300 93 33 tagsüber, oder 300 30 72 ab 19 Uhr bei Hans Peter Habelr.

Lesen Sie  
ADAC Motorwelt 4/82

## „Der gefährliche Rost steckt in den Hohlräumen.“

Wir bieten eine Unter-  
suchung per Endoskop  
und sagen Ihnen, was man  
gegen Rost tun kann.  
Rufen Sie uns an.



**Ihr Rostschutz-  
Spezialist:**

Karosseriefachbetrieb  
X. Frank  
Emil-Geis-Straße 3  
8022 Grünwald, Tel. 641 2137

Mehrfarbedrucke  
Prospekte  
Kataloge  
Broschüren  
Plakate  
Schnelltrennsätze  
Formulare  
Kuvert

*druckerei haberl*

8 MÜNCHEN 40 · BELGRADSTR. 32 · TEL. 300 93 92

## Wenn man Ansprüche stellt –

sind wir ein Begriff, sagen uns zufriedene Kunden!

**Wir reinigen:** Ihre **Teppichböden** mit Fleckentfernung und schmutzabweisender Appretur.  
Ihre **Polstermöbel** mit Fleckentfernung in Ihrer eigenen Wohnung.  
Ihre **Vorhänge** mit ab- und aufmachen.

**Wir führen aus:** **Grundreinigung** von Büros, Praxen und Betriebsräumen (Fenster, Böden, Geräten).

*Ausführung nur von langjährig geschultem Fachpersonal. Rufen Sie uns bitte an.*



**WÄSCHEREI  
REINIGUNG**

**J. STERR**

*Ein Fachbetrieb im Dienste des zufriedenen Kunden.*

Geroltstraße 50 · 8000 München 2 · Telefon 50 87 69 und 50 42 90



**AUTOHAUS**  
**Diermeier**

Pasteurstraße 5  
München-Allach  
Tel. 8121083-87



Ford-Haupthändler  
und  
Rallye-Sporthändler

**NEU**

Für sportlich Ambitionierte.

## Ford Escort RS 1600 i.



Stark und wirtschaftlich. 5-Gang-  
Getriebe. Mit 85 kW (115 PS).  
In 9 Sek. von 0 auf 100 km/h.  
Einspritzmotor mit Bosch  
K-Jetronic und Benzin-Schub-

abschaltung. Digitalgesteuerte  
Computerzündung. RS-Leicht-

metallfelgen. Und vieles mehr.

**Ab jetzt. Bei uns.**

# RS 1600 i

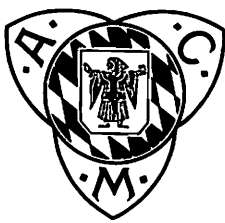


Wir führen das gesamte

- ★ FORD TUNING-PROGRAMM
- ★ Lieferung aller RS-Teile  
(auch im Versand)

Wir bauen Ihnen

- ★ Spezialfahrwerke (Stoßdämpfer-Federn)
- ★ Kotflügelverbreiterungen für Escort 81 — 82  
Capri alle Typen und Fiesta 1100 — 1600



ACM-Echo, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V.  
Geschäftsstelle: Senserstr. 5, 8000 München 70, Telefon: 77 51 01, Kon-  
ten: Postscheckamt München 311 31-808. Bayer. Vereinsbank, Am Harras  
704 1837, Präsident: Ull Wagner, Inninger Str. 5, 8000 München 70, Tele-  
fon 71 33 66, Redaktion und Anzeigenverwaltung: Hans Peter Haberl,  
Druckerei: K. & P. Haberl, Belgradstr. 32, 8000 München 40, Telefon  
300 93 92, Clubabend jeden Mittwoch, 20 Uhr, im Clubraum des Wiener-  
wald Restaurant, Elsenheimerstr. 61, 8000 München 21, Nähe TOV. Für  
unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Sämt-  
liche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des  
ACM wieder.

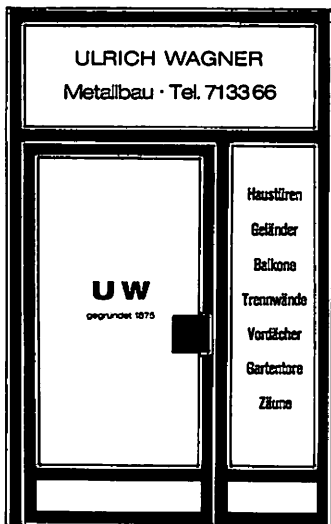
## WIR GRATULIEREN

unserem Ehrenmitglied HANS ANDERL am 11. September 82 zum 70. Ge-  
burtstag.

Der früher aktive ACM-Sportfahrer Anderl gehört zu dem treuen Mitglieder-  
stamm, der bei allen Veranstaltungen dabei ist. Ein offenes Ohr findet man bei  
ihm immer, wenn es um Hilfe für den ACM oder einen Spezi geht. Und daß er  
was von Technik versteht, hat er oft genug bewiesen.

Wir wünschen weiterhin alles Gute und sagen gleichzeitig ein herzliches  
Dankeschön.

*H.P. Haberl*



**RENAULT**  
Alpine  
Stützpunkt



Neu- und Gebrauchtwagen  
Unfall-Vollservice

**Georg Münch**  
Landsberger Straße 426 a, München 60  
☎ 881315 und 830474

**MÜNCH**  
**IN MÜNCHEN**